

Jacqueline aus Gamprin schreibt

Shosi Das tapfere Mädchen

Es war einmal ein Mädchen, das sich im Wald verlaufen hat. Da kam ein Mann aus dem Nichts gesprungen und sagte: „Willst du mit mir mitkommen? Ich fahre dich nach Hause.“ Das Mädchen dachte sich dabei nichts und lief einfach mit.

Der Mann freute sich schon, dass das Mädchen kam. Er legte sie, ohne dass sie es wollte, auf das Bett und sagte: „Und was spürst du jetzt?“ Das Mädchen antwortete nicht. Der Mann kam mit einer riesigen Spritze und stach ihr dabei in den Oberarm. Das Mädchen wurde ganz "high" und wusste nicht mehr, was sie tat. Sie zog sich aus, denn sie stand ja jetzt unter Drogen. Der Mann vergewaltigte sie!

Die Eltern suchten das Mädchen jetzt schon seit zwei Monaten aber sie war wie vom Erdboden verschluckt. Die Eltern machten sich Sorgen, denn das Mädchen war erst 13 Jahre alt. Sie hängten überall Plakate auf, darauf stand: „Wir suchen unser Mädchen mit langen, blonden Haaren und blauen Augen. Der Name des Mädchens war Shosi und wer sie zurückbringt, bekommt als Finderlohn 2'000 Franken.“

Shosi hatte den Mann in einem Chatroom kennen gelernt. Er stellte sich als „Prinz der Nacht“ vor, schrieb im Chat, dass er 15 und schon erfahren in Beziehungen mit Mädchen sei. Shosi liess sich nun auf ihn ein und sagte: „Wir könnten uns ja im Tannenwald treffen.“ Und so kommen wir wieder zum Anfang unserer Geschichte.

Der Schänder brachte sich nach fünf Monaten um. Er schoss sich mit einer Pistole in den Kopf. Das Mädchen wurde "high" auf der Strasse gefunden. Die Eltern waren geschockt. Nach sieben Monaten kam das Mädchen wieder nach Hause zurück. Inzwischen ist Shosi eine 20-jährige Frau, hat sich wieder erholt, ist stabil und kann sich jetzt nun auf ihr Lebensziel konzentrieren: Sie möchte Technikerin werden.

